

Verteiler: Alle Mitarbeitende
Datum: 22. März 2017
Verfasserin: Karin Leemann, Leiterin Marketing

Information – Kassensturzbeitrag vom 21. März 2017

V-Zug seift Kunden ein: Etikettenschwindel bei Waschmaschine

Gestern brachte Kassensturz einen Beitrag über die Adorina SL von V-Zug mit folgendem Inhalt:

Lead:

Diese Waschmaschine reduziere den Stromverbrauch um über 50 Prozent, verspricht Herstellerin V-Zug. Möglich mache dies ein Warmwasseranschluss. «Kassensturz» zeigt: Bei den meisten Waschgängen funktioniert das nicht.

...Der Hersteller V-Zug bestätigt: Die Adorina SL nutzt das Warmwasser tatsächlich erst ab 60 Grad. Der Grund: Bei tieferen Waschgängen müsste das einfließende Warmwasser abgekühlt werden. Die Adorina SL verfügt jedoch nicht über die nötige Technik, um dies zu bewerkstelligen...

Zum vollständigen Beitrag:

[Kassensturzbeitrag vom 21. März 2017](#)

Info an Schulthess/Merker Verkauf:

Nutzt bitte diese Information um die Vorteile von Schulthess und deren Vorzüge herauszustellen; gleichzeitig ist es wichtig nicht unseren Kunden schlecht zu reden sondern den Fokus auf uns zu lenken.

Von F&E wurde heute bestätigt:

„Unsere Maschinen mit Warmwasseranschluss vermischen heisses und kaltes Wasser für Waschprogramme ab 40°C, waschen sauber und eiwandfrei. Der Umwelt zuliebe.“

Mit der Funktion Warmwasseranschluss verbrauchen wir beim Programm Baumwolle 40°C ca. 70% weniger elektrische Energie und beim Programm Baumwolle 60°C ca. 80% weniger elektrische Energie.

Bei Programmen mit 30°C und tiefer, sowie bei den Programmen Feinwäsche und Vorhänge wird zum Schutz empfindlicher Textilien mit Kaltwasser gewaschen.

Das trifft für alle Einfamilien- und Mehrfamilienhaus Maschinen der neusten Spirit- und Merker-Generation zu, welche die Option Warmwasseranschluss beinhalten.

Bitte nutzt diese Informationen, um unsere Maschinen positiv zu differenzieren.

Marijo Butkovic

Leiter Verkauf Haushaltmaschinen